



SCHWESTER^{hochfuenf}

mit

Martin Neubauer

„Wenn sich die Welt auftut...“

Spitäle • Würzburg • 29.05.2009 • 19.30 Uhr

Eduard Mörike (1804 – 1875)

Max Reger (1873 – 1916)

Er ist's

Er ist's

(aus: **Drei Gesänge für vierstimmigen Frauenchor op.111b, Nr. 3**)

Eduard Mörike

Joseph von Eichendorff (1788 – 1857)

Gustav Jenner (1865 – 1920)

Joseph von Eichendorff

Gustav Jenner

Im Frühling

Frühlingsnacht

Das Mädchen

Das Mädchen

(aus: **Drei Eichendorff-Gesänge, Nr.3**)

Nachtzauber

Der Nachtzauber (Nr.2)

Joseph von Eichendorff

Hellmut Wormsbächer (*1925)

Wünschelrute

Schläft ein Lied

Friedrich Rückert (1788 – 1866)

Matthias Claudius (1740 – 1815)

Knut Nystedt (*1915)

Der Nachtigall Pfingstgesang

Die Sternseherin

Die Sternseherin

Franz Alfred Muth (1839 – 1890)

Josef Gabriel Rheinberger(1839 – 1901)

Franz Alfred Muth

Josef Gabriel Rheinberger

Franz Alfred Muth

Josef Gabriel Rheinberger

Maiabend

Die alte Tanne

2. Die alte Tanne (aus: **Sechs Gesänge für vier Frauenstimmen op. 131**)

Der Gebirgsbach

3. Der Gebirgsbach

Im Erdenraum

4. Im Erdenraum

Klabund (1890 – 1920)

Aus „Kleinstadtpfingsten“

*Lassi Nummi (*1928)*

Einojuhani Rautavaara (*1928)

Wenn sich die Welt auftut

(Gedichtzyklus)

„**Wenn sich die Welt auftut**“

1 Freude steigt in uns auf

2 Meine Liebe

3 Dann, in jener Nacht

4 Der Brief

5 Flüstern

Hans Christian Andersen(1805-1875)

Vogel Phönix

Siegfried Strohbach (*1929)

Schöne Sommernacht

(russisches Volkslied)

Jan-Ake Hillerud (*1938)

Värmlandsvisan

(schwedisches Volkslied)

Zoltán Kodály (1882 – 1967)

Esti dal

(ungarisches Volkslied)

Clemens Brentano (1778 – 1842)

*Sprich aus der Ferne,
heimliche Welt*

Joseph von Eichendorff

Nachtgruß

Alexis Hollaender (1840 – 1924)

Nachtgruß (op. 33,3)

• Ausführende •

Martin Neubauer, Rezitation

MARTIN NEUBAUER

erhielt seine Ausbildung an der „Neuen Münchner Schauspielschule“. Nach Theaterjahren in Hannover und Essen, Rundfunk- und Fernsehätigkeit, verlegte er seinen Schwerpunkt auf die Rezitation.

Mit musikalisch-literarischen Programmen (z.B. über Clemens Brentano, August von Goethe, Franz von Assisi, Karl Valentin) tritt er bundesweit auf. 1993 gründete er das seither von ihm geleitete BRENTANO-THEATER in Bamberg, dessen Spielplan sich um Vergessenes bemüht. Mehrere Lesungen (u.a. Brentano, Carroll, E.T.A. Hoffmann, Bierbaum, Keyserling, Melodramen, 15 Stunden „Das Marienleben“ von Clemens Brentano) liegen auf CD vor. Zusammenarbeit mit Dietrich Fischer-Dieskau und Gert Westphal.

Einen besonderen Schwerpunkt in Neubauers Arbeit bildet die Verbindung von gesprochenem Wort und Musik. So war er als Interpret von Melodramen bereits mit den Bamberger Symphonikern, dem Kölner Rundfunkorchester und den Thüringer Symphonikern zu hören. Zahlreiche Kinderkonzerte.

das Ensemble schwester^{hochfuenf}

schwester^{hochfuenf} ist tatsächlich ein Vokalensemble aus echten Schwestern! Seit dem Jahr 2004 konzertieren die Bambergerinnen Agnes, Cordula, Maria, Franziska und Monika Tschuschke regelmäßig in Bamberg und anderen Städten wie Würzburg, Göttingen und Hildesheim. Den Grund für den Erfolg des Laienensembles legten ein musikalisches Elternhaus und die langjährige fundierte Chorausbildung bei der Mädchenkantorei am Bamberger Dom unter der Leitung von Werner Pees.

Seitdem sind die Schwestern in verschiedenen Chören Mitglied (Vokalensemble Cantabile Regensburg, Vokalensemble Würzburg, Vokalensemble Josquin des Prés, Göttinger Vokalensemble, TonArt Ulm) und erhielten bzw. erhalten Gesangsunterricht u.a. bei Nina Dörfler, Brigitte Marly-Pietschmann, Theresia Groß und Doris Döllinger. Seit 2008 arbeitet das Ensemble eng mit Stephan Doormann, Chorleitungspädagoge und Leiter des Kammerchors Hannover, zusammen.

Im Jahr 2006 erschien die Debüt-CD bei Cavalli Records mit geistlicher Musik aus der Renaissance und von zeitgenössischen Komponisten, was bisher den Schwerpunkt im Repertoire des Ensembles darstellte. Mit dem heutigen Konzertprogramm bricht schwester^{hochfuenf} mit dieser Tradition und führt – wie der Titel verrät – erstmals weltliche Kompositionen auf.

CD-Bestellung, aktuelle Konzerte und weitere Informationen finden Sie über unseren Internetauftritt:

www.schwesterhochfuenf.de

Kontakt: schwesterhochfuenf@web.de

- Zur Deckung der Unkosten bitten wir am Ausgang um eine Spende •